

Fraktion der Wählergemeinschaft Leben in Groß-Rohrheim e.V.  
c/o Dieter Engert  
Wilhelmstr. 16, 68649 Groß-Rohrheim  
An den  
Vorsitzenden der Gemeindevertretung  
Herrn Torsten Henzel  
Rheinstraße 14  
68649 Groß-Rohrheim

EINGEGANGEN

10. Mai 2022  
Gemeindeverwaltung  
Groß-Rohrheim

06. Mai 2022

### **Antrag zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung:**

Sehr geehrter Herr Henzel,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag der LiGR-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreterversammlung auf.

### **Antrag: Reisemobilstellplätze in Groß-Rohrheim**

Die Verwaltung der Gemeinde Groß-Rohrheim wird beauftragt einen Standort für vier Reisemobilstellplätze möglichst in der bebauten Ortslage zu finden. Unser Vorschlag wäre eine Fläche rund um die Mehrzweckhalle oder am Friedhof (Augrabenstrasse) näher zu betrachten. Mögliche Fördermittel für die Errichtung von Reisemobilstellplätzen sollten verwendet werden.

### **Begründung:**

Nicht zuletzt wegen Corona ist das Reisen mit dem Wohnmobil stark angestiegen. Den in Deutschland ca. 450000 zugelassenen Wohnmobilen stehen deutschlandweit 4700 Einrichtungen mit ca. 70000 Stellplätze zur Verfügung (Quelle: dwif Wirtschaftsfaktor Campingplatz- und Reisemobil-Tourismus). Nur ca. 14% der Kommunen in Deutschland verfügen über solche Stellplätze. In der Umgebung Groß-Rohrheims gibt es vergleichsweise wenig Angebote (Riedsee Leeheim, Lorsch, Worms Festplatz, in Einhausen geplant) mit dem Wohnmobil zu übernachten.

Die überschaubare Investition (z.B. Sani-Station, ggf. eine Energiestation) und geringe laufende Kosten, die vom Nutzer teilweise getragen werden, bringen viele Vorteile für unsere Gemeinde. Dusch- und Toilettenanlagen wären nicht notwendig, da diese in den Wohnmobilen vorhanden sind.

Dem kommunalen Entwicklungskonzept aus dem Jahr 2012 ist schon zu entnehmen, dass Übernachtungsmöglichkeiten in Groß-Rohrheim zu schaffen sind. Der Bedarf ist nicht nur für Tagesgäste, auch für Monteure und Besucher könnte diese Übernachtungsmöglichkeit eine sinnvolle Alternative in unserer Gemeinde darstellen.

Durch die Kaufkraft der vier gewünschten Stellplätze würden alle Nahversorger und Gaststätten der Gemeinde profitieren.

Auf Reisemobilstellplätzen übernachtende Reisemobilisten geben mit 47,20 € pro Kopf und Tag während des Aufenthaltes im Zielgebiet aus. Dieser Betrag bleibt durch Verzehr, Tanken, usw. durchschnittlich im Ort der Übernachtung.

(Quelle: dwif Wirtschaftsfaktor Campingplatz- und Reisemobil-Tourismus)

Die Auslastung wird von dwif Wirtschaftsfaktor Campingplatz- und Reisemobil-Tourismus in Deutschland 2020/2021 für das Jahr 2020 auf durchschnittlich 60 Reisemobile mit 2,4 Personen pro Stellplatz ermittelt. Dies wären bei 4 Stellplätzen 240 Übernachtungen mit 576 Übernachtungsgästen.

576 Gäste x 47,20€ = 27200€

für unsere Geschäfte und Gaststätten in unserer Gemeinde pro Jahr

Stellplatz: kostenlos

Versorgung Wasser: 1€

Entsorgung Grauwasser: 1€

Entsorgung WC: 1€

Bei durchschnittlich 60 Übernachtungen pro Stellplatz, 4x60 Übernachtungen = 240 Übernachtungen

240 Übernachtungen x 3€ Ver- und Entsorgung = 720€ Einnahmen pro Jahr

Voraussetzung für einen Stellplatz ist eine gute Zufahrt und ein stabiler Untergrund. Eine Strom- und Frisch-/Abwassersäule sollen mittels Münzautomat zur Verfügung gestellt werden. Ein WLAN Hotspot steigert die Attraktivität der Stellplätze enorm.

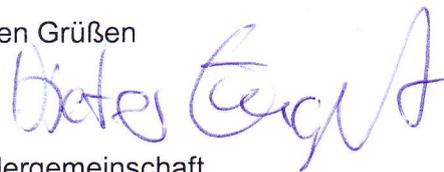
Die Nutzung des Stellplatzes sollte ohne Voranmeldung und ohne Nutzungsentgelt erfolgen.

Als zusätzliche Einrichtung könnte eine Schautafel mit den örtlichen Speiselokalen und Einzelhändler sowie den Rhein als Naherholungsgebiet eingerichtet werden. Auch einen Hinweis auf unseren Bauernmarkt, die hervorragende S-Bahn-Anbindung nach Mannheim/Heidelberg sowie das schnelle Erreichen der Europastadt Frankfurt ist vorstellbar. Der Bekanntheitsgrad der Gemeinde Groß-Rohrheim wird definitiv vergrößert.

Wir bitten um Zustimmung der Gemeindevertretung zu diesem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Engert



Fraktion Wählergemeinschaft

Leben in Groß-Rohrheim e.V.

Ella Bersch, Heike Kiefer-Bersch, Dieter Engert, Ludwig Klodtka

### **Kostenschätzung der LiGR:**

Sani-Station Ver- und Entsorgungsstation aus Edelstahl der Fa. LAS GmbH:

Kosten ca. 8500€

- V4A - Edelstahl Gehäuse
- Hahn für Frischwasserentnahme mit Hygieneschutzblech
- Automatische Hygienespülung des Wassersystems nach DIN EN 1717
- mit Edelstahl-Rollläden verschlossenes Ausgussbecken
- thermostatisch geregelte Heizung
- Nutzungskontrolle auf dem Display ablesbar
- Geeichter u. beglaubigter Wasserzähler MID 2004/22/EG
- elektronischer Münzprüfer für 4 verschiedene Münzen oder Wertmarken  
(Mengenabgabe: 10-100 l Wasser)

Entsorgung:

- > Fäkalientrichter liegt innerhalb der Station, Rolllade öffnet sich nach Geldeinwurf automatisch (kein öffnen mit der Hand -Hygienefaktor-) Trichter an Rückseite der Station
  - > Ausgussbecken durch Edelstahl-Rolllade geschützt
  - > Zwangsspülung bei der Entsorgung (Fäkalien werden verdünnt in die Kanalisation eingeleitet)
  - > transportable Tanks (WC Kassette) kann mit einem separaten Spülrohr innerhalb der Station gesäubert werden
  - > Entsorgung für portable und feste Tanks (alle Schlauchgrößen passen)
- Zusätzliche Kosten Fundament und Anschluss an Kanal

Angebot Energiesäule aus Edelstahl der Fa. LAS GmbH:

Kosten ca. 3200€

Die Vorteile auf einen Blick:

- Strom, nach Münzeinwurf für Jedermann
- Strom, ohne Bedienungspersonal
- Strom, 24 h rund um die Uhr
- Hotspot für W-Lan
- eine Schautafel
- Mülleimer

Zusätzliche Informationen:

<https://tourismus.mv/fileadmin/Media/Camping/dwif-Wifa-Camping-und-Reisemobiltourismus.pdf>

DTV-Planungshilfe\_Reisemobilstellplaetze.pdf (reisemobil-stellplatz.info)

[https://www.reisemobil-stellplatz.info/wp-content/uploads/2018/10/DTV-Planungshilfe\\_Reisemobilstellplaetze.pdf](https://www.reisemobil-stellplatz.info/wp-content/uploads/2018/10/DTV-Planungshilfe_Reisemobilstellplaetze.pdf)

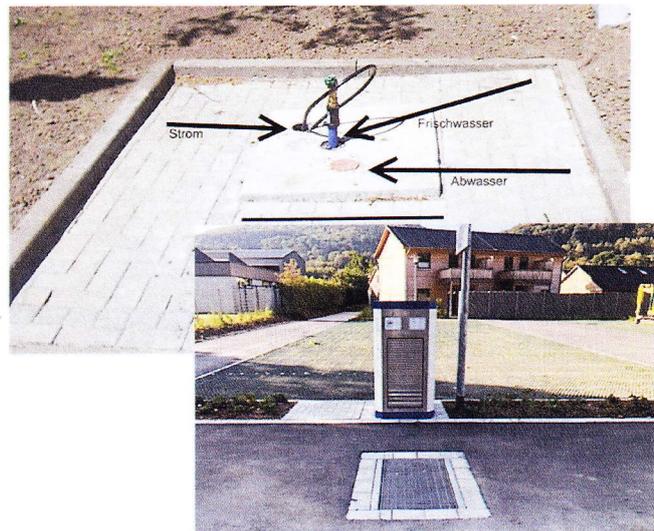
SANI STATION Versorgung und Entsorgung mit Wasser und Strom (sani-station.de)

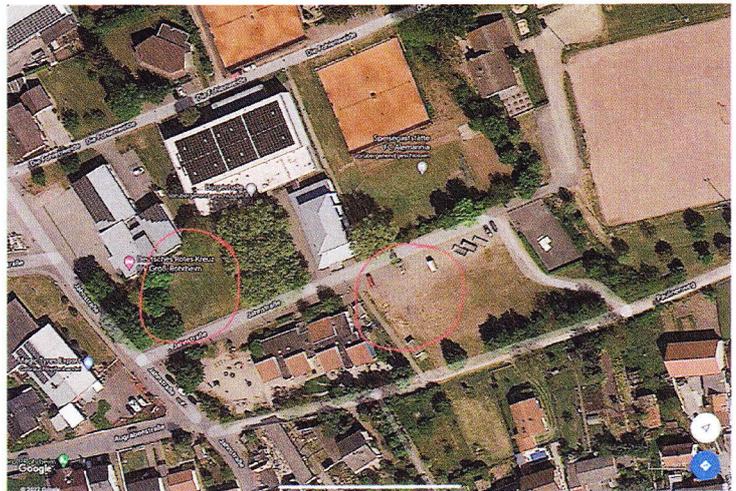
<http://www.sani-station.de/index.php>

Anhang 15: Ausgabenprofil der Reisemobilisten außerhalb von Campingplätzen

Pro Tag und Person in Euro (Jahr 2007)	Reisemobilisten	In %
Besuch von Lokalen	14,49 €	36,4%
Lebensmitteleinkauf	9,08 €	22,8%
Einkauf sonstiger Waren	5,47 €	13,7%
Freizeit/Unterhaltung	5,45 €	13,7%
Lokaler Transport, Parkgebühren	3,16 €	8,4%
Sonst. Dienstleistungen	1,93 €	4,9%
<b>Insgesamt</b>	<b>39,78 €</b>	<b>100,0%</b>

Quelle: DTG-Reisen auf Grundlage von DTG (2008)





**Referenzliste: Standorte**

**der SANI-STATION:**

**Beispiele**

Plz Ort Straße Standort Anmerkung	Anzahl Stellplätze	Strom	Wasser	Entsorgung Grauwasser	Entsorgung Chemie-WC	Kosten Stellplatz	
55232 Alzey Jean-Braun- Str. Parkplatz Wohnmobilstellplatz	8	50 Cent/kWh	1 Euro/5 Min.	1 Euro	1 Euro	Kostenlos, Max. 3 Tage	Info: Promobil
64711 Erbach Wiesenweg Wohnmobilstellplatz	11	50 Cent/kWh	1 Euro/70 Ltr.	Kostenlos	Kostenlos	Kostenlos, Max. 3 Tage	Info: Promobil
64744 Breuberg Breuberghalle Wohnmobilstellplatz	4	50 Cent/kWh	1 Euro/70 Ltr.	1 Euro	Kostenlos	Kostenlos	Info: Promobil
71263 Weil der Stadt Festplatz Jahnstrasse	5	1 Euro/4 Std.	1 Euro/5 Min.	1 Euro	1 Euro	Kostenlos, Max. 3 Tage	Info: Promobil
76889 Klingmünster Nähe Klingbachhalle Wohnmobilstellplatz	8	50 Cent/kWh	1 Euro/80 Ltr.	1 Euro	1 Euro	Kostenlos	Info: Promobil